



MEDIENZENTRUM
DES LANDKREISES
BERCHTESGADENER LAND



AUDIOVISUELLE MEDIEN

83435 BAD REICHENHALL
Salzburger Str. 64

☎ 08651/773352

Fax 08651/773359

Internet-Adresse:

<http://www.lra-bgl.de/mz/index.htm>

email: medienzentrum@lra-bgl.de

Informationen

für Schulen und Bildungseinrichtungen

Setzen Sie doch Ihr Smartphone oder Tablet im Unterricht ein!

Das haben Sie (wahrscheinlich) schon:

- Beamer mit HDMI-Eingang, z. B. Epson W8D
- Smartphone oder Tablet (Android o. Apple)



Sie bewegen sich völlig frei im gesamten Klassenraum und zeigen alles vom Smartphone bzw. Tablet:

- Bilder
- Filme (mit Ton!)*
- Texte
- PDF-Dateien

*Download vom Ihrem MZ



Die „ZoomBox“ liefert das
WLAN

Vorführung und Beratung in Ihrem
Medienzentrum

Rufen Sie an!

Das brauchen Sie noch: die Zoom Box
für sage und schreibe 29,95 €

46 11013 Weltbilder im Wandel

27 min f A(7-13) 2013

Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltansicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild.

46 11063 Der Passatkreislauf

25 min f A(7-12) 2014

Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird.

Amazonien

46 11064 Raubbau im tropischen Regenwald

21 min f A(7-11) 2014

Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung.

46 11066 Hafen Duisburg-Ruhrort

Der größte Binnenhafen Europas
29 min f A(5-10) 2014

Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.

46 11069 England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition

21 min f A(7-12) 2014

Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der

standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft.



46 11068 Tourismus am Mittelmeer

- Beispiel Mallorca
21 min f A(5-7) 2014

Das Mittelmeer ist ein beliebtes Reiseziel. Am Beispiel Mallorca wird gezeigt, warum es so viele Menschen jedes Jahr ans Mittelmeer zieht und welche Auswirkungen das hat. Sowohl die wirtschaftliche Bedeutung als auch die Folgen des Massentourismus für die Landschaft und die Menschen können am Beispiel von Mallorca idealtypisch dargestellt werden. Dem Massentourismus werden auch Alternativen in Form des Individualtourismus gegenübergestellt.

46 11070 Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization

10 min f A(7-13) 2014

Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor.

Mikroorganismen

46 11078 Einzeller

30 min f A(7-10) 2014

Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung

46 11080 Das Rind - unser wichtigstes Nutztier

18 min f A(5-7); SO 2014

Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Der Film stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter (mit Lösungen); Bilder; Grafiken; Unterrichtsmaterialien.

46 11086 Metalle

20 min f A(8-10) 2014

Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.

46 11087 Diffusion und Osmose

28 min f A(8-11) 2014

Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU-Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Elektrizitätslehre

46 11090 Halbleiter - Dioden, LEDs und Transistoren

26 min f A(9-13) 2014

Computer, Lichtschranken, Rauchmelder und Fotovoltaikanlagen haben alle etwas gemeinsam: Sie basieren auf Effekten der Festkörperphysik. In dieser Produktion werden Halbleiter von Leitern und Nichtleitern abgegrenzt und Modelle der Beschreibung von elektrischer Leitung in diesen Materialien vorgestellt. Ergänzend werden einfache Bauteile wie Dioden, LEDs und Transistoren in ihrer Funktion und Verwendung beschrieben.

46 11098 Deutschland: Länderkunde

26 min f A(3-4) 2014

Deutschland ist ein vielfältiges Land, geografisch und kulturell. Grundschulern wird diese Vielfalt im Film "Deutschland, meine Heimat" anhand der verschiedenen Bundesländer mit ihren Landeshauptstädten facettenreich vorgestellt und die Orientierung erleichtert. Ergänzend illustriert ein Filmclip die Verortung von "Deutschland in Europa". Interaktionen und Arbeitsmaterial unterstützen das Erlernen.

46 11102 Die Berliner Mauer

Symbol des Kalten Krieges

27 min f A(9-13)

2014

Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR-Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privat-aufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung.

46 11104 Imperium Romanum: Kaiser Augustus

20 min f A(6-13) 2014

Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.

46 11105 Entstehung der Europäischen Union

28 min f A(9-13) 2014

Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Idee eines vereinten, friedlichen Europas zunächst eine Vision. Doch bereits im Jahr 1950 wurden mit dem sogenannten "Schuman-Plan" erste Schritte unternommen, auf der Basis einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit die europäischen Länder zusammenzuführen. Das Ziel war, Frieden und Wohlstand in Europa zu erreichen. Seit dieser Grundsteinlegung hat die EU eine vielschichtige Entwicklung hinter sich. Sowohl hinsichtlich der Anzahl der Mitgliedsstaaten als auch in Bezug auf ihre Organisationsform hat sie einen differenzierten Vertiefungs- und Integrationsprozess durchlaufen. Der Film zeichnet die bedeutendsten Etappen dieser Entstehungsgeschichte auf verständliche Weise nach und beschränkt sich dabei auf die wichtigsten EU-Verträge. Darüber hinaus wird jeweils reflektiert, was mit einer bestimmten Entwicklungsstufe erreicht worden ist und wo noch Handlungsbedarf besteht. Dabei kommen neben EU-Politikern vor allem Jugendliche selbst zu Wort, die den gesellschaftlichen Einfluss der Europäischen Union auf ihr Leben schildern.

46 11106 Das Grundgesetz

Basis der deutschen Demokratie

24 min f A(9-13) 2014

Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert

die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte.

46 11107 Die Bundesregierung

22 min f A(8-10); J(14-18) 2014

Die Bundesregierung ist das politische Führungsorgan des deutschen Staates. Von allen Verfassungsorganen steht sie deswegen am häufigsten im Mittelpunkt der Schlagzeilen und damit des öffentlichen Interesses. Aber wer gehört eigentlich zur Bundesregierung? Liegt die ganze Macht bei Kanzler oder Kanzlerin? Dürfen die Minister mitreden? Was sind Richtlinienkompetenz oder Ressortprinzip? Die Produktion führt Schlüsselbegriffe der Thematik ein, erklärt die Arbeitsstruktur der Bundesregierung und stellt das Zusammenspiel der einzelnen Akteure mithilfe eines Planspiels von SchülerInnen vor.

46 11108 Direkte Demokratie:

Bürger- und Volksentscheid

19 min f A(8-10) 2014

Stuttgart 21, das Rauchverbot in Bayern oder die Zukunft des Flughafens Tempelhof in Berlin - zunehmend wollen die Menschen in der Politik mitbestimmen, auch über die regulären Wahlen hinaus. In vielen Kommunen und auf Landesebene sind Referenden möglich, diese sind aber in den verschiedenen Bundesländern unterschiedlich ausgestaltet. Der Film zeigt, was Bürger- und Volksentscheide sind, wie das Verfahren vom Zulassungsantrag bis zum Volksentscheid abläuft und erklärt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Darüber hinaus wird diskutiert, ob diese Form der direkten Bürgerbeteiligung auch auf Bundesebene sinnvoll ist. Dabei kommen neben Wissenschaftlern und Politikern vor allem die Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Karikaturen ergänzen die Produktion.

46 11112 Organspende

23 min f A(8-13); J(14-18) 2014

Für die einen ist es der Gipfel der Nächstenliebe, für die anderen ein Eingriff in die Würde des Sterbenden. Auf Grund der Skandale um die Manipulation bei der Organvergabe ist die Bereitschaft zur Organspende zurückgegangen und die Bedenken diesbezüglich gestiegen. Dabei wird häufig übersehen, dass Organspende auch Leben rettet. Diese Produktion möchte ehrlich und offen Aufklärung bieten und Hilfe bei der ganz persönlichen Entscheidung leisten. Das umfangreiche Arbeitsmaterial und die Infotexte sollen diesen Prozess unterstützen.

46 11113 Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich

30 min f A(9-13); J(14-18) 2014

Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser

Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.

46 11114 Tierethik

24 min f A(8-13); J(14-18); Q 2014

Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.

46 11116 Islam

21 min f A(6-10); J(12-16); Q 2014

Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend erläutert sie die Bedeutung des Koran und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka).

46 11117 Gewissen

22 min f A(7-13); J(12-18); Q 2014

Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.

46 11118 Religion auf der Grenze - Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum

30 min f A(8-13); J(14-18); Q 2014

Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als "Sekten" bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös-spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.

46 11120 Die Lunge des Menschen

20 min f A(5-10) 2014

Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen.

46 32597 Komponisten auf der Spur

Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Strauß

153 min f A(5-13); J(12-18); Q; T 2007

Die DVD enthält fünf Komponistenporträts. Kurz, anschaulich und genau spüren wir den Lebensgeschichten großer Komponisten nach. Mit Auszügen aus den schönsten Kompositionen der Künstler: Joseph Haydn, Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Strauß, Ludwig van Beethoven. Die doppelseitig bespielte DVD enthält neben den Porträts umfangreiches Begleitmaterial zu den einzelnen Filmen wie Fragebögen, eine Zeitleiste mit den zeitgleichen historischen Ereignissen und vieles mehr. 5 Episoden mit zusätzlichen Kapitelwahlpunkten.

46 57863 Apfelbaum

4 min f E(5-6); A(1-4); SO; J(6-10)2007

Der lang gepflegte Apfelbaum trägt endlich reife Früchte. Doch leider rollt jeder Apfel auf das benachbarte Grundstück. Der Nachbar freut sich und reizt damit den Apfelbauer bis zur Weißglut. Von Missgunst angetrieben baut jener schließlich eine so hohe Mauer, dass sein Apfelbaum nur noch im Schatten steht und vergeht. Der Nachbar hingegen hat inzwischen selbst einen Baum gepflanzt, der schnell goldene Früchte trägt. Doch auch diese rollen nun auf das nächste Nachbargrundstück. Wird er von den Fehlern des ersten Apfelbauern lernen oder nicht?

46 62885 Sperrholzpiraten

17 min f E(5-6); A(1-4); SO; J(6-10)2008

Der Film erzählt die Geschichte einer Freundschaft zwischen drei Jungs und die Schwierigkeit eines Ab-

schieds. Konstantin wird wegziehen und muss seine besten Freunde und Co Piraten Laurin und Digger zurücklassen. Er hat es ihnen noch nicht gesagt und kann das auch nicht ohne ein letztes gemeinsames Nachmittagsabenteuer erlebt zu haben

Kindheit früher, Teil 1

46 66134 Als Urgroßmutter ein Mädchen war

Spielen auf der Straße; Kinderspiele; Baden im Fluss; Im Winter; Spielen in der Wohnung
18 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2011

Die Filme versetzen Kinder in die Zeit ihrer Urgroßmutter. Erfahren wird, wie das Leben der Menschen, insbesondere der Kinder, damals ausgesehen hat. **Kurze** Filmclips zeigen, dass die Straße früher ein großer Spielplatz gewesen ist: Stelzenlaufen, Seilspringen, Ballspiele, Hinkelhäuschen, Murnelspiel.

Kindheit früher, Teil 2

46 66135 Als Urgroßmutter ein Mädchen war

Schule; Arbeitswelt der Kinder; Verreisen mit Dampfzug und Auto
19 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2011

Die Filme versetzen Kinder in die Zeit ihrer Urgroßmutter. Erfahren wird, wie das Leben der Menschen, insbesondere der Kinder, damals ausgesehen hat. Beobachtet wird, wie die langen Winterabende ohne Fernsehen verbracht wurden. Auch beschäftigen sich die Beiträge mit der unterschiedlichen Arbeitswelt von Jungen und Mädchen, mit dem Einkaufen in einem alten Tante-Emma-Laden und zeigen wie Urgroßmutter zur Schule ging und wie mit der Dampfeisenbahn und mit dem Auto verreist wurde. Originalbilder veranschaulichen, wie die Menschen zu Urgroßmutterns Zeiten gelebt haben.

Educativ

46 66742 Glaubenskriege

8 min sw+f A(7-13); J(14-18); Q 2006

Ein Paar am Abend vor dem Fernseher. Es laufen Nachrichten über einen terroristischen Angriff auf Israel. Doch die Nachrichten entpuppen sich als gestellt. Doch schon wieder kippt die Perspektive: Auch der Regisseur ist nur ein Schauspieler in einem Film, der benutzt werden soll, um die Meinung der Massen zu manipulieren. Aber selbst diese Perspektive erweist sich wieder als inszeniert ... Ein Film im Film im Film. Der Kurzfilm macht deutlich, wie Film und Bild zur Manipulation von Zuschauern genutzt werden können. Er geht mit einem Verwirrspiel der Frage nach, wie die Politik mit Hilfe der Medien manipuliert. Hinter jeder Kamera steckt ein Mensch und hinter jedem Film eine Ideologie.

46 67714 Höllenritt

30 min f A(7-10); J(14-16); Q 2008

Jakob ist 12 Jahre alt und will seinem, frisch von der Mutter geschiedenen, Vater ordentlich das erste gemeinsame Wochenende zu verhaseln. Er möchte Mitglied im Club "Papas sind Arschlöcher - PSA" werden, den seine Freunde Timo und Daniel gegründet haben, die ebenfalls Scheidungskinder sind. Doch um in die

PSA zu kommen muss Jakob Punkte sammeln und die bekommt er nur, wenn er seinem Vater richtig fiese Streiche spielt. Als die neue Freundin von Jakobs Vater samt pubertierender Tochter Marion aufkreuzen, scheint das Chaos perfekt. Jakob kommt seinem Ziel schneller näher als ihm lieb ist und sowohl Vater als auch Sohn spüren am Ende, wie sehr sie sich eigentlich brauchen.

Vom Reich zur Republik

46 68463 Der Staat ist für den Menschen da- 1948

60 min f A(9-13); J(16-18); Q 2009

Am 10. August 1948 bekam Deutschland eine neue demokratische Verfassung. Die Väter der Verfassung, Politiker und Staatsrechtler, trafen sich auf Herrenchiemsee, um einen Verfassungsentwurf auszuarbeiten. Der Anspruch der Alliierten, deutsche Interessen, parteipolitische Vorstellungen und persönliche Erlebnisse - das alles musste 1948 beim "Verfassungskonvent" von Herrenchiemsee unter einen Hut gebracht werden. Zusatzmaterial: Making Of (ca. 30 min).

46 70269 Tania

21 min f A(9-13); J(14-18); Q 2011

Tania wartet, an eine Wand gelehnt, mit einen Hammer in der Hand. Sie beobachtet eine Gruppe von drei jungen Männern. Mitten auf dem Weg bricht eine alte Frau zusammen. Niemand nimmt davon Notiz. Tania bringt die Frau in ihre Wohnung, versorgt sie notdürftig und geht. Sie passt einen jungen Mann ab, mit dem sie eine Nacht verbracht hat, und kehrt nach der Auseinandersetzung zu der alten Frau zurück.

46 71273 Amine, Amide, Polyamide

35 min f A(9-13) 2014

Enthalten sind 4 Filme über den Aufbau, die Benennung und die Eigenschaften von Amininen, Amidinen, und Polyamiden: - Amine - Aufbau, Benennung, Einteilung - Amine - physikalische und chemische Eigenschaften - Amide - Aufbau und Eigenschaften - Polyamide.

46 71277 Windsysteme

35 min f A(9-13) 2014

4 Filme rund um die globalen und regionalen Luftströmungen von "Hochdruck" zu "Tiefdruck". Gegeben wird ein Überblick über die weltweiten Windsysteme, die Wetter, Klima und Landschaften prägen. Enthalten sind die Filme: - Winde und die allgemeine Zirkulation der Erde - Tropische Winde - Passat, Monsun und El Nino - Der außertropische Westwindgürtel - Regionale Windsysteme.

46 71639 Misshandlungen an Kindern und Jugendlichen

19 min f A(7-9); SO 2014

Im Paragraf 1631 Inhalt und Grenzen der Personensorge steht: (2) Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig. (...) Trotzdem kommt es in Deutschland immer wieder zu körperlicher und sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Der Film zeigt zwei

Fallbeispiele körperlicher und sexueller Gewalt und das Problem der Kinder, Hilfe zu bekommen. Die Opfer klagen darüber, dass viele Menschen aus der Umgebung wegsehen und auch das Jugendamt manche Fälle nicht ernst nimmt. Die Kinder und Jugendlichen brauchen vertrauensvolle Ansprechpartner, die den Kindern zuhören und Glauben schenken, auch wenn die Erzählungen unwirklich erscheinen.

46 71719 Prügelopfer - Gezeichnet fürs Leben

11 min f A(7-10); SO 2014

Der Film zeigt die potenziell verheerenden Folgen von Jugendgewalt am Beispiel des 25-jährigen Christoph, der 2007 das Opfer einer brutalen Attacke aus Eifersucht geworden ist. Es wird ein Bild von der Krankengeschichte Christophs, seinen schweren körperlichen Einschränkungen, aber auch von seinem harten Kampf zurück in ein halbwegs selbstbestimmtes Leben gegeben. Im Interview berichtet Christoph, welche dramatischen Einschnitte ein derart tragischer Vorfall auch im Hinblick auf die eigene gesellschaftliche Anbindung (Aktivitäten, Freundeskreis, etc.) haben kann. Außerdem beleuchtet der Film die rechtliche Seite des Übergriffes und befasst sich mit der Situation des Täters, heute und während Christophs Koma.

46 72155 Auf den Spuren Trojas und Homers

Zur Geschichte des antiken Griechenland

16 min f A(5-6); SO 2014

Gab es das homerische Troja und den Konflikt zwischen den Trojanern und den Griechen wirklich? Der Film zeigt den Verlauf des mythischen Krieges und veranschaulicht dann die dramatischen und umstrittenen Ausgrabungen durch Heinrich Schliemann. Dabei werden sowohl seine Verdienste als auch seine Irrtümer und Fehldeutungen während der schwierigen archäologischen Arbeiten verdeutlicht. Neuere Funde belegen, dass Troja eine bedeutende Handelsstadt war, die offenbar durch kriegerische Handlungen zerstört wurde. Der Film vergleicht den Mythos Trojas mit den archäologischen Erkenntnissen.

46 72156 James Watt und die Geschichte der Dampfmaschine

Zu den Anfängen der Industriellen Revolution in England

16 min f A(7-9); SO; J(14-18); Q 2014

Es begann im Jahre 1764, als der Universitätsmechaniker James Watt in Glasgow das Modell einer Dampfmaschine von Thomas Newcomen reparierte. Er erkannte schnell die Schwachstellen dieser Maschine. Seitdem versuchte Watt die Kraft des Dampfes effektiver einzusetzen, um so das Wasser kostensparender aus den Schachtanlagen der Bergwerke zu pumpen. Spielfilmszenen verdeutlichen die vielfältigen Probleme, die Watt überwinden musste, bis er eine zuverlässige und energiesparende Dampfmaschine entwickelt hatte. Animationen zeigen die Funktionsweise der Dampfmaschinen von Newcomen und Watt sowie die Weiterentwicklung der Maschine, die das Zeitalter der Industriellen Revolution einläutet.

46 72157 **Durchhalten bis zum Ende**

Deutscher Alltag im Zweiten Weltkrieg
17 min f A(9-13); SO 2014

Fast sechs Jahre lang haben die Deutschen Europa mit Krieg überzogen: Wie haben sie diesen Krieg im eigenen Land erlebt? Der Propaganda kam es darauf an, den Durchhaltewillen der Menschen zu stärken; ihre Einstellung kann daher dem Filmmaterial nur indirekt entnommen werden. Die Zahl der Verwundeten und Toten steigt, immer mehr Städte gehen im Bombenhagel unter und immer mehr Kinder werden in Sicherheit gebracht, die Rüstungsproduktion erreicht gigantische Ausmaße, Frauen müssen für die Männer einspringen, die Versorgung gerät ins Stocken, das Kulturleben wird zunehmend eingeschränkt, Millionen Menschen fliehen vor den anrückenden russischen Truppen. Erst mit der Besetzung Berlins ist der Krieg zu Ende

46 72158 **In der kalten Zone**

Lebensbedingungen auf Grönland
15 min f A(7-9) 2014

Schnee- und Eisflächen sowie Gletscher und Eisberge stimmen auf Grönland ein. Animierte Karten zeigen die gewaltige Ausdehnung der größten Insel der Welt. Fischfang mit Motorboot und Eisangeln an Plätzen, die nur mit Hundeschlitten zu erreichen sind, veranschaulichen den traditionellen Lebenserwerb. Nachdenkliche Einwohner beklagen die Auswirkungen des Klimawandels und den Run internationaler Unternehmen auf die Bodenschätze. An einem Beispiel wird die kaum ausgebaute Verkehrsinfrastruktur verdeutlicht. Anschaulich kann nachvollzogen werden, wie sich die Grönländer an die Lebensbedingungen in der kalten Zone angepasst haben.

46 72159 **Globaler Handel mit Reis**

Preissteigerungen: Ursachen und Folgen
15 min f A(8-10) 2014

Reis ist das Grundnahrungsmittel für über drei Milliarden Menschen. Steigt der Weltmarktpreis für Reis, sind besonders die Entwicklungs- und Schwellenländer betroffen, die von Reimporten abhängig sind. Das Medium veranschaulicht diese Problematik. Wie wird Reis angebaut? Wer ist am globalen Handel mit Reis beteiligt? Was beeinflusst die Preisgestaltung? Näher beleuchtet werden Import- und Exportländer sowie Händler und Handelsorganisationen, die maßgeblich den Weltmarktpreis bestimmen. Fallbeispiele für Subvention, Spekulation, Provision und Korruption zeigen, wie der Reispreis gesteuert wird und welche Folgen sich daraus ergeben.

46 72160 **Das Smartphone - ein Alleskönner**

Technik - Funktion - Risiken
16 min f A(7-9) 2014

Immer mehr Aufgaben können mit den Smartphones erledigt werden und immer größer ist die Verbreitung der Miniaturcomputer. Der Film zeigt die historische Entwicklung der Kommunikation, von einfachen Arten der Signalübertragung bis hin zu den Möglichkeiten moderner Smartphones. Dabei wird mithilfe von Animationen dargestellt, welche Technik nötig ist, um mit

einem Smartphone zu telefonieren und welche Abläufe stattfinden, wenn telefoniert wird; Netzabdeckung und Übertragungsgeschwindigkeit sind ebenfalls Themen. Angesprochen werden auch die Risiken, die sich durch die Nutzung des Smartphones ergeben, wie der unkontrollierte Zugang zu allen Daten im Internet und die Gefahr der sozialen Abschottung.

46 72161 **Insekt und Wirbeltier**

Körperbau und Lebensweise im Vergleich
16 min f A(5-6) 2014

Tiere lassen sich nach bestimmten Merkmalen ordnen. Der Film vergleicht die wirbellosen Insekten mit heimischen Wirbeltieren. Zunächst werden am Beispiel verschiedener Tierklassen die typischen Merkmale der Wirbeltiere herausgearbeitet. Anschließend zeigt der Film, welche Merkmale ein Insekt kennzeichnen. In einem weiteren Schritt werden Unterschiede im Vergleich gezeigt, z. B. Skelett, Körpergliederung und Größe. Abschließend veranschaulichen Aufnahmen an verschiedenen Beispielen, wie sich Körperbau und Merkmale auf die Lebensweise der Tiere auswirken.

46 72163 **Jugendliche und ihr erstes Mal**

Wenn Sexualität zum Thema wird
15 min f A(5-9); SO 2014

Ab einem bestimmten Alter erwacht das Interesse am anderen Geschlecht. Farina und Lina sind beste Freundinnen und beide noch Jungfrauen: sie beschäftigen sich viel mit dem Thema, wie es sein könnte, mit einem Jungen zu schlafen. Beide warten noch auf den Richtigen. Auch Engin - er ist bald 16 Jahre alt - hat noch mit keinem Mädchen geschlafen. Aber auch für ihn und seine Freunde ist Sexualität ein wichtiges Thema. Anni und Marcel dagegen sind ein Paar. Sehr offen erzählen sie, wie es zu ihrem ersten Mal kam. Für die erste wirkliche Liebe und den ersten Sex muss jeder innerlich bereit sein.

46 72832 **Zappelphilipp**

86 min f J(12-18); Q 2012

Hannah Winter ist Lehrerin aus Leidenschaft. Als eines Tages der neunjährige Fabian Haasin ihre Klasse kommt, sprengt der Junge durch sein lebendiges Temperament nicht nur Hannahs Unterricht, sondern wird auch schnell zu einer Belastung für die Klasse. Die junge Lehrerin findet sich an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit und in einem persönlichen Dilemma. Denn einerseits ist es ihr wichtig, dass auch anspruchsvolle und schwierige Kinder in ihrem Unterricht Platz finden, andererseits ist sie auch den anderen Schülern, den Eltern und dem Kollegium verpflichtet, für einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts zu sorgen. Der Druck von allen Seiten wächst und lässt Fabian, der überall außer bei Hannah aneckt, zum „Problemkind“ werden...

46 73063 **HOLOCAUST light gibt es nicht!**

(Fassung 2014)
42 o. 60 min f A(9-13); J(14-18); Q 2014

Sara Atzmon überlebt als 12-jährige Ghetto, Arbeitslager und das KZ Bergen-Belsen. Fast 70 Jahre später

besucht sie mit ihrer Enkelin Shahaf die Orte ihres Leidens in Deutschland. Dabei begegnet sie Jugendlichen, die nichts mehr von den Verbrechen der Nazis und den Folgen für die Opfer hören wollen. Sara Atzmon begegnet in Deutschland auch Juden, die aufgrund des zunehmenden Antisemitismus wieder auf gepackten Koffern sitzen. Enthalten sind zwei Filmversionen: - Gekürzte Fassung (42 min) - Fassung (60 min).

Bibliothek der Sachgeschichten M 1

46 66162 Müll – Spezial

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2012
 EINE WOCHEN MÜLL VON 66 FAMILIEN: Das Filmteam hat das Wachsen des Müllberges vor einem Hochhaus festgehalten. WIE ENTSTEHT MÜLL?: Was ist Verpackung? Der Unterschied zwischen natürlicher und künstlicher Verpackung wird gezeigt. MÜLL-DEPONIE: Der Weg von der Tonne bis zur Müllkippe wird dargestellt. Was spielt sich unter der Oberfläche einer Deponie ab? MÜLL-MENGE/VERBRENNUNG: Die Müllverbrennung reduziert die Abfallberge. Was geht bei der Müllverbrennung vor sich? Bei der Verbrennung entstehen Schadstoffe, die eingedämmt werden müssen. MÜLL TRENNEN: Wie und warum soll Müll getrennt werden? MÜLL VERMEIDEN: Es wird gezeigt, wie und wo Müll gar nicht erst entstehen muss.

Bibliothek der Sachgeschichten S 1

46 72867 Salz; Wie kommt das Salz ins Meer?; Steinsalz; Salzstangen

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2011
 SALZ AUS DEM MEER: zeigt die industrielle Gewinnung von Salz aus dem Meer in Australien. WIE KOMMT DAS SALZ INS MEER: beschreibt den Prozess der Salzauswaschung. SALZ AUS DER ERDE: zeigt die Gewinnung von Steinsalz. WIE KOMMT DAS SALZ AUF DIE SALZSTANGE: geht dem Herstellungsprozess von Salzstangen auf den Grund.

Bibliothek der Sachgeschichten A 2

46 73077 Atom-Spezial: Atome, Kettenreaktion, Atomkraftwerk, Strahlung

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2011
 Armin Maiwald erklärt alles rund um das Thema "Atom": - Wie groß ist ein Atom? - Was besteht alles aus Atomen? - Woraus besteht ein Atomkern? - Was ist eine Kettenreaktion? - Wie arbeitet ein Atomkraftwerk? - Wie sicher ist ein Atomkraftwerk? - Welche Gefahren gibt es bei einem Atomkraftwerk? - Wie lange "strahlt" ein Atom?

Bibliothek der Sachgeschichten F 9

46 73102 Filmtricks

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2012
 Enthalten sind Sachgeschichten zum Thema Filmtrick: Wie man Geister in einem Schloss erscheinen lässt; Wie ein Mensch kopflos werden kann; Warum Pfeile im Film immer das richtige Ziel treffen; Warum Schauspieler nach einem Schlag auf den Kopf keine Kopfschmerzen haben; Warum bei einem normalen Frühstück alles schief geht.

Bibliothek der Sachgeschichten K 9

46 73113 Karnevals-Maus (3 Teile); Karneval, Lappenkostüm; Karneval, Polizeipferde

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2010
 KARNEVALS-MAUS: In drei Kapiteln wird verfolgt, wie die Großfiguren von Maus, Elefant und Ente für den Kölner Rosenmontagszug gebaut werden. KARNEVAL, LAPPENKOSTÜM: Eine für den Kölner Karneval typische Verkleidung ist das „Lappenkostüm“, auch „Lumpemann“ genannt. Gezeigt wird, wie es entsteht. KARNEVAL, POLIZEIPFERDE: Bei den großen Umzügen herrscht immer großer Andrang. Um den Weg freizuhalten, reiten unmittelbar vor dem Zug immer Polizisten auf Pferden. Das dient der Sicherheit. Beobachtet wird, wie die Pferde, die ja eigentlich ängstliche Herdentiere sind, auf diesen Trubel vorbeireiten werden.

Bibliothek der Sachgeschichten S 13

46 73133 Schuh; Schuhmacher; Schuhfabrik, Leisten; Schuhfabrik

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2010
 SCHUH: Gezeigt wird, wie damals Schuhe industriell hergestellt wurden. SCHUHMACHER: Verfolgt wird, wie ein „maßgeschneiderter“ Schuh von einem Schuhmacher gemacht wird. SCHUHFABRIK, LEISTEN: Es wird das Geheimnis gelüftet, wie es zu den Schuhgrößen gekommen ist, und wie die Leisten hergestellt werden, über denen dann die Schuhe gefertigt werden. SCHUHFABRIK: Gezeigt wird, wie ein Schuh gemacht wird, der ganz ähnlich aussieht, wie der handgemachte. Was sind die Unterschiede. Und wo liegen die Unterschiede in der Herstellung zu unserem ersten Schuh-Film. Was hat sich in etwa 30 Jahren verändert?

Bibliothek der Sachgeschichten Z 5

46 73145 Zeit

30 min f A(1-4); SO; J(6-10) 2012
 PLATONS WECKER: Der Wecker ist eine uralte Erfindung, schon die alten Griechen hatten welche. FUNKUHR: Die Entwicklung der Zeitmessung. Atomuhr und Funkuhr, im Moment sind sie die genaueste Zeitmessung. BLUMENUHR: Mit einer Blumenuhr kann man die Zeit feststellen. Wie funktioniert sie?

Geschichte interaktiv 1

46 73193 Die Industrielle Revolution (Fassung 2014) Großbritannien - 1750 - 1850

23 min f A(8-13); SO; Q 2014
 Ab Mitte des 18. Jahrhunderts erlebt England einen einschneidenden technologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Wandel: Die Industrielle Revolution. Der Schritt in das industrielle Zeitalter verändert das Leben der Menschen in allen Bereichen radikal. Es werden Kräfte f als auch als Segen erweisen. Von England ausgehend verbreitet sich die Industrialisierung über die ganze Welt. Zusatzmaterial: 7 Module.